

Kleine Anfrage 8/61

der Abgeordneten Hoffmann (AfD)

Ausbau der mobilen Schlachtung in Thüringen - Teil I

Im Anschluss an die Beantwortung der Kleinen Anfrage 7/3506 in der Drucksache 7/6229 durch die Landesregierung und auf Grundlage der Unterrichtung durch die Landesregierung in der Drucksache 7/10470 ergeben sich weitere Fragen zur Thematik, insbesondere zum Ausbau und zur Etablierung vollmobiler Schlachteinheiten in Thüringen.

Ich frage die Landesregierung:

1. Wie viele mobile (teilmobile und vollmobile) Schlachteinheiten sind seit einschließlich des Jahres 2022 in Thüringen im Einsatz und wie viele dieser Einheiten wurden durch Landesmittel in welcher Höhe über welche Richtlinien beziehungsweise Programme gefördert?
2. Wie viele Anträge wurden seit einschließlich des Jahres 2022 in welcher Höhe gestellt, wie viele dieser Anträge wurden in welcher Höhe bewilligt und wie viele aus welchen Gründen nicht?
3. Wie viele Anträge sind in welcher Höhe derzeit in Bearbeitung?
4. Wie viele Interessenten haben seit einschließlich des Jahres 2022 wann beim zuständigen Landesministerium oder bei nachgeordneten Landbehörden um Förderung etwaiger Schlachteinheiten um Hinweise zur Förderung oder Unterstützung gebeten (ohne einen entsprechenden Antrag gestellt zu haben)?
5. Hat das zuständige Landesministerium oder haben nachgeordnete Landesbehörden seit einschließlich des Jahres 2022 Hinweise oder Informationen von Interessenten oder Antragstellern erhalten, dass die Förderrichtlinien beziehungsweise Förderprogramme in Thüringen im Hinblick auf die Praktikabilität dieser Richtlinien beziehungsweise Programme zu verbessern wären?
6. Falls die Frage 5 mit Ja beantwortet wird, wie hat die Landesregierung darauf reagiert beziehungsweise wie will sie damit umgehen?
7. Wie viele Bewerber gab es für das Projekt "Optimierung der regionalen Wertschöpfungskette Fleisch" (siehe Drucksache 7/10470 Nummer 1.2) und "Aufbau und Etablierung eines regionalen Netzwerks in der Wertschöpfungskette Fleisch" (siehe Drucksache 7/10470 Nummern 1.5 und 1.6 bezogen auf den zweiten Ausschreibungsvorgang)?

8. Wurde der Punkt 3 der Unterrichtung der Landesregierung in der Drucksache 7/10470 beschriebene Antrag "Schlachtung im Herkunftsbetrieb" mittlerweile beschieden, wenn ja, wie und in welcher Höhe?
9. Wie viele Betriebe in Thüringen haben seit einschließlich des Jahres 2022 die Betäubung beziehungsweise Tötung durch Kugelschuss von Nutztieren in Freiland- beziehungsweise Weidehaltung beantragt und wie viele Anträge wurden aus welchen Gründen wie beschieden (bitte aufschlüsseln nach Landkreis und kreisfreier Stadt, Jahresscheiben, Tieranzahl und Tierart)?

Hoffmann